

## Gedanken

*Von Not und Armut berührt!*

Ganz entgegen den Empfindungen der Mächtigen dieser Welt, denen der einzelne Mensch nichts mehr bedeutet, durften wir bei drei Anlässen und Gottesdiensten feststellen, dass den Menschen in unsren Dörfern Not und Armut doch eine mitleidende Saite anklingen lässt! Welch ein Trost und Gegensatz zu dem, was im Moment in der Welt abgeht, ja fast eine andere Welt!

Am Mittwoch, 11. März, hatten wir einen Filmabend mit dem Film «Mutter Teresa» mit Geraldine Chaplin. Die Besucher hatten den Film so gebannt verfolgt und waren so berührt von dem, was Mutter Teresa damals in Indien erlebt und auf die Beine gestellt hat, dass wir nach der Vorführung auf unserem Film-Apéro sitzen blieben, der sonst sehr beliebt ist! Die Besucher waren alle noch sehr mit dem Leben von Mutter Teresa und wahrscheinlich wir alle auch noch mit den Gedanken über unser eigenes Leben beschäftigt.

Dann ging es Schlag auf Schlag. Am Freitag, 13. März, feierten wir mit etwa vierzig Besucherinnen und Besuchern den um eine Woche verschobenen Weltgebetstag über Nigeria. Wir müssen den Weltgebetstag immer mal wieder um eine Woche verschieben, weil das offizielle Datum in unsere Schulferien fällt. Der katholische Pfarrer Killian Maduka, der ursprünglich



Voller Einsatz (v. l.): das Organisationsteam des Weltgebetstagsgottesdienstes, Brigitte Hofer und Esther Häner.

aus Nigeria stammt, hat uns zusammen mit dem Weltgebetstagsteam die Umstände und die Not der Frauen und überhaupt der Menschen in Nigeria so gut nähergebracht, dass bei der Sammlung vor dem nigeriani-

schen Essen, 750 Franken zusammengekommen sind. Auch bei dieser Feier war die Betroffenheit gross und hat sich erst beim nigerianischen Essen, das von Schwester Mary Jane aus Nigeria zubereitet wurde und bei den fröhlichen nigerianischen Liedern wieder etwas gelockert.

Am Sonntag, 15. März, feierten wir dann den ökumenischen Gottesdienst «Brot für alle»/ Fastenopfer mit dem Schwerpunkt «Saatgut muss für alle da sein», und auch an dieser Feier wurden die Menschen berührt und haben verstanden, dass alles auch etwas mit uns selbst zu tun hat. Es war wunderbar, dass wir noch zusätzliche Stühle aufstellen mussten für die etwa 50 Besucher. Die Kollekte vom Gottesdienst und von der gemeinsamen Suppe hat für die beiden Hilfswerke den schönen Betrag von 1012 Franken ergeben.

Obwohl die drei Anlässe gleich hintereinander waren und ich dadurch etwas Angst hatte, dass es den Menschen zu viel werden könnte, war es eine wunderbare Zeit der Anteilnahme und der Hoffnung für diese Welt und ihre Menschen, und wir durften dankbar daraufblicken, wie gut es uns geht! Viele Dank allen, die mitgeholfen haben, und allen Spenderinnen und Spendern!

KURT BUSER, PRÄSIDENT

## Agenda

## Gottesdienste

**Sonntag, 10. Mai**  
10.30 Uhr, KGZ Rägebooge  
Büren: Muttertagsgottesdienst mit Pfarrer Fritz Block  
**Sonntag, 24. Mai**  
10.30 Uhr, Kapelle St. Wendelin  
Nuglar: Pfingstgottesdienst mit Abendmahl und Pfarrer Fritz Block  
**Sonntag, 31. Mai**  
17 Uhr, Kirchenraum Seewen,  
Schulhaus Zelgli: Abendgottesdienst mit Pfarrer Fritz Block

## Weitere Anlässe

**Kirchgemeinderat – Sitzung «Rechnung 2025».**  
Dienstag, 19. Mai, 19 Uhr,  
KGZ Rägebooge Büren  
**Taizé-Reise.** Freitag, 1. Mai, bis Sonntag, 3. Mai, Kirchgemeinde-reise mit Pfarrer Fritz Block  
**Kinderstunde.**  
Mittwoch, 13. Mai, 15.30–16.30 Uhr, KGZ Rägebooge Büren. Leitung: Tamara Neuenchwander  
**Konfirmationslager.**  
Mittwoch, 13. Mai, bis Sonntag, 17. Mai, mit den Konfirmanden und Konfirmandinnen und

Pfarrer Fritz Block in Nykälä, Finnland  
**Taizé-Andacht.**  
Freitag, 22. Mai, 20 Uhr,  
Kapelle St. Wendelin Nuglar.  
Input: Pfarrer Fritz Block.  
Musikalische Begleitung:  
Wolfgang von Dechend  
**Spurensuche – Bibelabend.**  
Freitag, 29. Mai, 20 Uhr,  
KGZ Rägebooge Büren.  
Mit Pfarrer Fritz Block

## Kontakt

**Ev.-ref. Kirchgemeinde Büren – Nuglar – St. Pantaleon – Seewen:**  
Seewenstrasse 13, 4413 Büren  
**Kirchgemeindepäsident:**  
Kurt Buser, 079 124 15 68,  
praesident@refbuerenso.ch  
Hohle Gasse 3, 4413 Büren,  
**Pfarramt:**  
Pfarrer Fritz Block  
(Pfarrverweser), 061 911 17 57,  
079 760 44 13,  
pfarramt@refbuerenso.ch  
**Sekretariat:** Brigitte Hofer,  
sekretariat@refbuerenso.ch,  
Hauptstrasse 17,  
4421 St. Pantaleon

[www.refbuerenso.ch](http://www.refbuerenso.ch)

## Solithurnisches Leimental – Flüh



## Persönlich

*Mein persönlicher Tipp für Sie*

Vielleicht kennen Sie ja die Geschichte von Pandoras Büchse? Zeuss verbot Pandora, die ihr anvertraute Büchse zu öffnen. Ihre Neugier jedoch siegte, und so kamen all die schlechten Dinge in die Welt, bevor sie die Büchse wieder schloss. Die Hoffnung allerdings verblieb in der Büchse. Dieser griechische Mythos ist ein früher Versuch, zu erklären, weshalb es Leid in der Welt gibt. Allerdings vermittelt die Geschichte auch: Die Hoffnung ist nicht weg. Es gibt Grund, zu hoffen und zu glauben. Erst recht nach dem Ostermorgen! Die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt, auch wenn wir im Laufe unseres Lebens immer wieder negative Erfahrungen sammeln.

Unser Aufruf an Sie, liebe Leimentalerinnen und Leimentaler: Wenn Sie denken, die Hoffnung stirbt zuletzt, dann kommen Sie zu unseren Hoffnungsfunken! Bis Ende des Jahres treffen sich Menschen in ganz lockerer und wechselnder Gemeinschaft in der Kirche in Hofstetten an jedem 2. und 4. Samstag im Monat um 17.30 Uhr für eine halbe Stunde innerer Einkehr – auch in den Ferien, ohne Ausnahme. Wir treffen uns, um gemeinsam in der Stille Kraft zu tanken und unseren Glauben zu kultivieren, dessen zentraler Kern doch die christliche Hoffnung ist, unabhängig von den Unwägbarkeiten des Lebens. Hier ist Raum für Ihre ganz persönlichen Gedanken und Gefühle. Lassen Sie uns zusammen einen neuen Funken entfachen. Ganz herzlich willkommen!

IHR PFARRER CHRIS TORNES

## Klingende Kirche

**Gottesdienst** Musik lässt Körper und Seele tanzen. Wir hören sie an jeder Ecke, beim Shoppen, auf der Strasse, in der Kirche, über den Computer oder das Telefon. Wir singen, summen und pfeifen, bewusst oder unbewusst, und manche spielen sogar ein Instrument. Musik ist überall in allen Schattierungen: lüpfig oder ernst, kompliziert oder eher simpel, ganz professionell oder mit viel Seele und jugendlichem Spass. Letzteres garantiert Jahr für Jahr die «Klingende Kirche»! Am ersten Sonntag im Mai lassen Schülerinnen und Schüler der Musikschule (Musol), Jasmine Weber, unser Kirchenchor und Pfarrer Michael Brunner in der Ökumenischen Kirche Flüh Ihre Ohren wackeln und Ihre Herzen springen.

**Sonntag, 3. Mai, 10 Uhr,**  
Ökumenische Kirche Flüh

## Geschichtenabenteuer

**Ökumenisch** Was schätzt du und macht dich dankbar? Siehst du dies als selbstverständlich an, oder kommt es dir manchmal wirklich wie ein Schatz vor? Zusammen wollen wir der Kraft der Dankbar-

keit auf den Grund gehen und uns im nächsten Geschichtenabenteuer an vielen kleinen Sachen freuen.

Für Kinder ab 5 Jahren. Anmeldung bis 3. Mai unter kgleimental.ch oder unter Tel. 079 514 29 72, Unkostenbeitrag: Fr. 5.–/ für Kirchenmitglieder gratis. EVELYNE STANDKE UND SIGRID PETITJEAN  
**Mittwoch, 6. Mai, 14.30 Uhr,**  
Ökumenische Kirche Flüh

## Ökumenischer Sonntag

**Hofstetten** Am Muttertag laden wir Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns innezuhalten und Muttersein einmal anders zu betrachten: nicht nur aus der dankbaren Perspektive der Kinder, sondern aus den Augen einer Mutter selbst mit all ihren Fragen, ihrer Sorge, ihrer Liebe und dem, was sie durch ihr Kind entdeckt. Erinnern Sie sich an Maria und Josef? Drei Tage lang hatten sie nur eine Frage im Kopf: «Wo ist Jesus?» Und dann finden sie ihn mitten unter den Gelehrten im Tempel. Genau dem wollen wir am Sonntag nachgehen: Wie fragen und suchen Mütter heutzutage, und wie schenken uns Kinder, oft überraschend, die besten Antworten, wenn auch manchmal erst nach langem Suchen? Wir freuen uns auf Sie!



Konfirmation am Sonntag, 19. April in Flüh zum Thema «stark – schwach» mit Lais Gally, Florian Wespi, Sascha Metthez, Hanna Lanter und Fabienne Brodmann.

DIAKON MAREK SOWULEWSKI UND CÄCILIECHOR HOFSTETTEN-FLÜH MIT MARIANNE LANDER  
**Sonntag, 10. Mai, 10 Uhr,**  
Kirche Hofstetten

## Thema: Fokus Jugend

**Vortrag** Bildungsabend für Eltern, Lehrpersonen und alle Interessierten – mit Matthias Zehnder, Autor und Medienwissenschaftler. «Auf absehbare Zeit sitzt die Intelligenz nicht im, sondern am Computer: in unseren Köpfen. Die Fragen sind und bleiben dabei gross: Werde ich an meinem Arbeitsplatz bald durch KI ersetzt? Warum sollen junge Menschen trotz KI überhaupt noch lernen?» Unter Kollegen, in der Schule, zu Hause: KI ist überall und KI muss sein – auch im Fokus Jugend. Wir stürzen uns mit einem fachkundigen Expeditionsleiter vertrauensvoll in den KI-Dschungel und fragen: Wie unterstützen wir unsere Kinder dabei, in einer von KI geprägten Welt die

Freude am eigenen Denken zu entdecken und zu bewahren? Wir freuen uns auf einen spannenden, informativen Abend und angeregte Gespräche beim anschliessenden Apéro! Anmeldung erwünscht: [info@jasol.ch](mailto:info@jasol.ch)  
**Montag, 18. Mai, 19.30 Uhr,**  
Foyer OZL Bättwil

## Pfingsten

**Gottesdienst** «Besitzlos, furchtlos, verfolgt und vertrieben» – Pfingsten feiert das Kommen des Heiligen Geistes und die Geburt der Kirche. Wundersame Verwandlungen und Entzückungen verdrängen in der Erinnerung die kämpferischen sozialen Säulen dieser frühen Kirche, wie sie die biblische Apostelgeschichte in erschütternden Berichten schildert. Im Pfingstgottesdienst mit Pfarrer Michael Brunner erinnern wir uns im Rahmen eines feierlichen Abendmahls an diese erste Kirche und ihren leidenschaftlichen Einsatz für eine erlöste Gesellschaft.  
**Sonntag, 24. Mai, 10 Uhr,**  
Ökumenische Kirche Flüh



Kirche Hofstetten.